

# RS OGH 1978/6/1 6Ob6/78, 6Ob8/78, 6Ob10/89

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 01.06.1978

## Norm

AußStrG §16 BIII2e

HGB §18 Abs2

## Rechtssatz

Die Frage, ob und welche Zusätze zu einem Firmenwortlaut zulässig sind, die auch in Ansehung der Firma einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach § 18 Abs 2 HGB zu beurteilen ist, ist in der genannten Bestimmung nicht näher geregelt.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 6/78  
Entscheidungstext OGH 01.06.1978 6 Ob 6/78  
Veröff: GesRZ 1978,182
- 6 Ob 8/78  
Entscheidungstext OGH 23.08.1978 6 Ob 8/78  
Beisatz: Auch fehlt eine Bestimmung, wonach zur Unterscheidung ein sich auf eine andere bestehende Firma beziehender negativer Zusatz zulässig sei. (T1) Veröff: NZ 1979,105 = GesRZ 1979,86
- 6 Ob 10/89  
Entscheidungstext OGH 31.08.1989 6 Ob 10/89

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0087519

## Dokumentnummer

JJR\_19780601\_OGH0002\_0060OB00006\_7800000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)